

Metropolis-Kino

Kleine Theaterstraße 10, Tel: 040-342353

FINNLAND FORUM **2018**

Aktuelles Kino aus Finnland.

In Kooperation mit der Finnisch-Deutschen Handelsgilde und den Nordischen Filmtagen Lübeck



Eröffnungsfilm „Life in four Elements“ mit anschließendem Gespräch mit der Regisseurin Natalie Halla:

Donnerstag 19. April 2018, 19.00 Uhr

Life in Four Elements finn., span. OF mit dt. UT

FIN/EST/A 2017, Natalie Halla, 70 min.

Vier Jahre lang hat die Filmemacherin vier Menschen begleitet, die für ihre Passion bis an ihre Grenzen gehen. Darunter die finnische Freitaucherin, die in der Einsamkeit unter der Eisdecke Freiheit und größtes Glück empfindet. Sie zeigt sie in beeindruckenden Bildern in ihrem Element, lässt sie erzählen von ihren Gedanken und Gefühlen. Ein Film über die existenzielle Auseinandersetzung mit der Natur.

19.4. 19.00 Uhr Eröffnung des Filmforums, zu Gast ist Natalie Halla



FDHG



Finnisch-Deutsche Handelsgilde Hamburg

KINEMATHEK Hamburg e.V.
Kommunales Kino **METROPOLIS**

Metropolis-Kino

Tom of Finland finn. OF mit dt. UT

FIN/D/S 2017, Dome Karukoski, 116 min.

Mit Pekka Strang, Lauri Tilkkanen

Jeder kennt die ikonische, stilbildende Kunst von Tom of Finland, doch kaum einer die Geschichte des Mannes dahinter: Zurückgekehrt von der Front des Zweiten Weltkriegs, erweist sich für Touko Laaksonen das Leben im Frieden ebenso als Krieg. Im Finnland der 1950er Jahre kann er als Homosexueller weder lieben, wen er will, noch sich selbst verwirklichen. Immer der Gefahr einer strafrechtlichen Verfolgung ausgesetzt, findet Touko Zuflucht im Zeichnen homoerotischer Bilder. Unter dem Pseudonym »Tom of Finland« entfacht er die »Gay Revolution« und wird zur Symbolfigur einer Generation junger Männer.



20.4. 21.15 Uhr



Die Hütte am See A Moment in the Reeds.

finn. OF mit dt. UT

FIN/GB 2017, Mikko Makela, 108 min.

Mit Janne Puustinen, Boddi Kabbani

Leevi hilft im Sommer seinem Vater bei der Renovierung des Ferienhauses. Zur Unterstützung kommt Tareq, ein Architekt aus Syrien. Ganz selbstverständlich erzählt der Film von einer schwulen Liebe: als Bild einer zerbrechlichen sommerlichen Idylle.

24.4. 21.15 Uhr

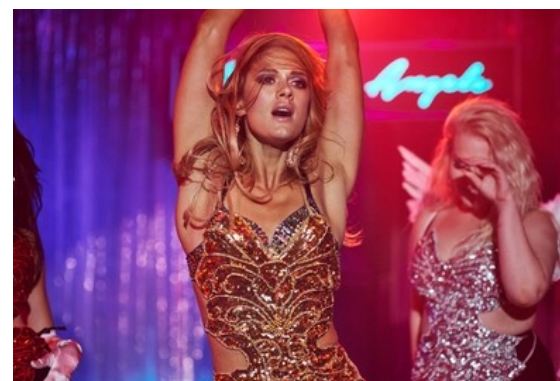
Miami

finn. OF mit engl. UT

FIN 2017, Zaida Bergroth, 120 min.

Mit Krista Kosonen, Sonja Kuittinen

Mit Angela sei es wie auf Koks, erklärt ein Mann Anna. „Als würde die Sonne immer scheinen.“ Aber manchmal, da komme sie auf komische Ideen... Anna kannte ihre ältere Halbschwester bis dahin nicht, aber als sie einander begegnen, ist sie ganz hingerissen und lässt sich von Angela zur Tänzerin machen. Gemeinsam ziehen sie durch die Nachtclubs, von einem Höhenrausch zum nächsten – bis zum Absturz. Angela zieht Ärger unaufhaltsam an. Als sie von ihrer Vergangenheit eingeholt wird, müssen beide vor einer Gruppe Gangster fliehen. *Miami* konzentriert sich auf die Dynamik zwischen den gegensätzlichen Schwestern und zeigt ihre poröse Traumwelt in grellen Farben, unterlegt mit mal krachend lautem, mal verträumtem Pop. Die Euphorie ist hier von Anfang an nah am Abgrund gebaut. Mehr und mehr verwandelt sich dieser intensive Film von einem Road Movie zu einem melancholischen Thriller. (Katalog der Nordischen Filmtage Lübeck)



4.5. 21.15 Uhr



FDHG



Finnisch-Deutsche Handlungsgilde Hamburg

KINEMATHEK Hamburg e.V.
Kommunales Kino **METROPOLIS**

Metropolis-Kino

Kleine Theaterstraße 10, Tel: 040-342353



The Boiling Point

finn., engl., arab. OF mit engl. UT

Kiehumispiste

2017, Elina Hirvonen, 93 min.

„Grenzen dicht!“, rufen die Demonstranten auf der einen Seite. „Grenzen auf!“, brüllt es aus der anderen Richtung, dazwischen steht die Polizei. Die Stimmung ist aufgeheizt in Finnland, der Flüchtlingszustrom, gepaart mit Sozialkürzungen, bringt die Menschen gegeneinander auf. Während rechte Gruppierungen und so genannte "Abgehängte" gegen Einwanderung auf die Straße gehen, demonstrieren die „Gutmenschen“ gegen Rassismus. Elina Hirvonen hat sich aufgemacht, dieser Stimmung im Land nachzuspüren. Bei rassistischen Kundgebungen, in Suppenküchen, am Stammtisch, bei Flüchtlingsinitiativen. Und immer wieder bei Demos. Sie zeigt ein gespaltenes und emotional aufgeladenes Land, in dem eine nötige ausgewogene Debatte kaum möglich scheint. Ein Vorbild für eine solche liefern Oula und Tapsa. Trotz konträrer Überzeugungen diskutieren sie respektvoll miteinander. Wo? Natürlich in der Sauna. (Katalog der Nordischen Filmtage Lübeck)

6.5. 17.00 Uhr



FDHG



Finnisch-Deutsche Handelsloge Hamburg

KINEMATHEK Hamburg e.V.
Kommunales Kino **METROPOLIS**